



## Liebe Teilnehmende, liebe Interessent\*innen und Wanderfreund\*innen,

wir freuen uns, Ihnen eine Übersicht unserer Wanderungen für das erste Halbjahr 2026 vorlegen zu können. Wieder hat unser Wanderleiter Burkhard Muth schöne Wanderungen mit kulturellem Schwerpunkt zusammengestellt und selbstverständlich vorgewandert. Wir laden Sie ein, die Umgebung mit ihren unzählbaren schönen Plätzen zu entdecken oder (neu) kennenzulernen.

Datum	Tag	Zeit	Titel	Dozent	Kurs-Nummer
18.01.2026	So	11:00	<b>Amanaburctour, 10 km</b>	Burkhard Muth	T1310
15.02.2026	So	11:00	<b>Erzweg Süd, 12 km</b>	Burkhard Muth	T1311
22.03.2026	So	11:00	<b>Grenzsteinwanderung: Zwischen Preußen und Hessen, 12 km</b>	Burkhard Muth	T1312
26.04.2026	So	11:00	<b>Jugendstil in Bad Nauheim, 14 km</b>	Burkhard Muth	T1313
17.05.2026	So	11:00	<b>Glücksweg Grünberg, 13 km</b>	Burkhard Muth	T1314
21.06.2026	So	11:00	<b>Wandern in der Maibacher Schweiz, 10 km</b>	Burkhard Muth	T1315



### Dozentenporträt Burkhard Muth

Burkhard Muth ist Magister der Musikpädagogik, Musikwissenschaft und Psychologie. Er arbeitet als Klavierlehrer und Wissenschaftsverleger in Gießen, wandert seit 1991 regelmäßig und führt seit über 20 Jahren mit viel Engagement Wandergruppen im Rhein-Main-Gebiet.

#### Kontakt zum Wanderleiter Burkhard Muth:

Tel.: 0641 – 49 48 46

Mobil: 0151 – 65 137379



### Allgemeine Hinweise zu den Kulturwanderungen:

Die Wanderungen finden immer sonntags und bei jedem Wetter statt. (Meist ist das Wetter besser als die Wettervorhersage). Wir bitten um **Anmeldung** bei der vhs bis spätestens Freitag um 11:00 Uhr vor dem jeweiligen Termin oder beim Wanderleiter, Herrn Muth, bis einen Tag vorher. Knöchelhohe Wanderschuhe und dem Wetter angepasste Kleidung sowie ein bis zwei Liter Getränke sind erforderlich. Wanderstöcke werden benötigt, wenn es vermerkt ist.

Die Teilnahme an den Wanderungen erfolgt auf eigene Verantwortung, entsprechend den Bedingungen der vhs Gießen. Wenn nichts Anderes ausgeschrieben ist, erfolgt die Verpflegung aus dem Rucksack. Bei einer Einkehr gilt das Selbstzahler-Prinzip. Wir empfehlen die Mitnahme von Proviant.

#### Kontakt zum Wanderleiter Burkhard Muth:

Tel.: 0641 494846, Mobil: 0151 65137379.

**An-/Abmeldeschluss:** Wir bitten um Anmeldung bei der vhs bis spätestens Freitag um 11:00 Uhr vor dem Termin oder beim Wanderleiter bis einen Tag vorher.



### Impressum:

vhs der Universitätsstadt Gießen  
Fröbelstraße 65, 35394 Gießen  
E-Mail: [vhs@giessen.de](mailto:vhs@giessen.de) • [www.vhs-giessen.de](http://www.vhs-giessen.de)

Bitte beachten Sie: Terminänderungen sind vorbehalten.

Bilder: Oliver Funke, Philina, Wikipedia: Ballapete, Cherubino, Hydro, Frank Witthaus

Satz: Harald Schätzlein, [ultraviolett.de](http://ultraviolett.de)



WANDERKALENDER

**WANDERKALENDER – ERSTES HALBJAHR 2026****WANDERKALENDER – ERSTES HALBJAHR 2026****WANDERKALENDER – ERSTES HALBJAHR 2026****18.01.2026**

SO, 11 – ca. 16:30 Uhr

**Amanaburctour, 10 km**

Die Amanaburctour führt durch eine abwechslungsreiche Landschaft rund um die Amöneburg. Aber auch die historische Altstadt wird durchwandert. Von hier aus hat man einen weiten Blick über das Marburger Land.

T1310, Burkhard Muth

€ 9,00 (erm. € 8,00)

An-/Abmeldeschluss: Freitag, 16.01.2026

Treffpunkt/Start: 11:00 Uhr an der Brücker Mühle

Naviadresse: 35287 Amöneburg, Am Friedenstein 6

**15.02.2026**

SO, 11 – ca. 15.30 Uhr

**Erzweg Süd, ca. 12 km**

Fast hundert Jahre lang war die Landschaft im vorderen Vogelsberg rund um Orte wie Freienseen, Weickartshain und Lardenbach geprägt durch Eisenerzbergbau. Bis in die 1950er und 1960er Jahre war neben Land- und Forstwirtschaft der Bergbau eine der wichtigsten Erwerbsquellen der Bevölkerung. Wir wandern entlang der ehemaligen Betriebsstätten und bringen so die Montangeschichte unserer Heimat wieder in Erinnerung.

T1311, Burkhard Muth

€ 9,00 (erm. € 8,00)

An-/Abmeldeschluss: Freitag, 13.02.2026

Treffpunkt/Start: 11:00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus Lardenbach,

Naviadresse: Grünberg-Lardenbach, Akazienweg 14. Ende der Wanderung: ca. 15 Uhr;

keine Endeinkehr

**22.03.2026**

SO, 11 – ca. 16 Uhr

**Grenzsteinwanderung: Zwischen Preußen und Hessen, 12 km**

Ebersgöns tritt urkundlich zum ersten Mal gegen Ende des 12. Jhds. in Erscheinung. Im Mittelalter gehörte es zur Grafschaft Cleeberg und war ab Ende des 13. Jhds. nassauisch. Nach dem Wiener Kongress, in dem nach der Niederlage Napoleons Bonapartes Europa neu geordnet wurde, kam Ebersgöns durch einen Tausch zum Königreich Preußen und damit zum Landkreis Wetzlar. Die Grenze zwischen Preußen und Hessen-Darmstadt verlief zwischen Ebersgöns und seinen Nachbarorten Pohl-Göns und Butzbach. Mit der Gebietsreform anno 1977 wurde Ebersgöns nach Butzbach eingemeindet und gehört jetzt zum Wetteraukreis.

Die Wanderung, deren Streckenführung sich an den Grenzsteinen orientiert, führt durch eine abwechslungsreiche, zauberhafte Landschaft mit Wäldern und Wiesen, an Pferdekoppeln, Schafherden und einer Asinerie vorbei; sehr schön auch der Blick auf das in eine Hügellandschaft eingebettete Cleeberg. Ende der Wanderung 16 Uhr. Keine Endeinkehr.

T1312, Burkhard Muth

€ 9,00 (erm. € 8,00)

An-/Abmeldeschluss: Freitag, 20.03.2026

Treffpunkt/Start: 11:00 Uhr Schützenhaus in Butzbach-Ebersgöns; Naviadresse: Butzbach, Marienbader Str. 32; Auto nicht auf den Parkplatz des Schützenhauses stellen (Privatparkplatz), sondern irgendwo in der Marienbader Straße parken

**26.04.2026**

SO, 11 – ca. 16 Uhr

**Jugendstil in Bad Nauheim, 14 km**

Das Stadtbild von Bad Nauheim ist maßgeblich vom Jugendstil geprägt. Dies verdankt die Stadt dem kunstbegeisterten Großherzog Ernst Ludwig von Hessen und bei Rhein, der auch Gründer der berühmten Künstlerkolonie auf der Darmstädter Mathildenhöhe war. Charakteristisch für den Bad Nauheimer Jugendstil ist der Bezug zum Wasser als regenerierende bzw. heilende Kraft.

Unsere Wanderung führt uns stadteinwärts zur ehemaligen Kuranlage mit Sprudelhof und wir werden das größte geschlossene Jugendstil-Ensemble Europas sehen. Prächtige Jugendstil-Zeugnisse sind des Weiteren der 1912 erbaute Bahnhof, die Trinkkuranlage, das Theater im ehemaligen Kurhaus sowie viele nicht öffentliche Bauten (Hotels, Pensionen, Wohnhäuser), die alle im sogenannten Darmstädter Stil errichtet wurden. Der Weg führt weiter zum Johannisberg über das Segelfluggelände. Von dort geht es zurück nach Bad Nauheim. Die Wanderstrecke ist auch bei schlechtem Wetter gut begehbar. Ende der Wanderung ca. 16 Uhr.

T1313, Burkhard Muth

€ 9,00 (erm. € 8,00)

An-/Abmeldeschluss: Freitag, 24.04.2026

Treffpunkt/Start: 11:00 Uhr, beim Rockenbäcker

Naviadresse: 61231 Bad Nauheim, Frankfurterstraße 109, gegenüber ist ein großer Parkplatz.

Vom Bahnhof ist der Treffpunkt in ca. 15 Minuten zu erreichen.

**17.05.2026**

SO, 11 – ca. 16 Uhr

**Glücksweg Grünberg, 13 km**

Der Rundweg rund um Grünberg begeistert durch eine abwechslungsreiche Wegführung. Gleich zu Beginn durchwandern wir das Brunnental mit seinen zahlreichen Quellen und Biotopen, vorbei am ehemaligen Wasserwerk und einer alten Mühle. Danach schauen wir auf das pittoreske Schwedendorf und wandern bergauf zur Queckborner Höhe, wo man den wunderbaren Weitblick genießen kann. Danach geht es weiter in Richtung Göbelnrod, dort überqueren wir die Bahnschienen und folgen dem Weg durch sanft hügelige Feld- und Wiesenlandschaften, bis wir wieder den Bahnhof erreichen. Bei der Wanderung soll anhand von ausgewählten Dokumenten der Begriff „Glück“ thematisiert werden. Ende der Wanderung ca. 16 Uhr.

T1314, Burkhard Muth

€ 9,00 (erm. € 8,00)

An-/Abmeldeschluss: Freitag, 15.05.2026

Treffpunkt/Start: 11:00 Uhr; Bahnhof Grünberg/Oberhessen

**21.06.2026**

SO, 11 – ca. 15 Uhr

**Wandern in der Maibacher Schweiz, 10 km**

Wenn eine Landschaft besonders schön ist und durch Berge und Täler geprägt ist, gibt man ihr gern den Beinamen „Schweiz“, in diesem Fall ist es die sogenannte Maibacher Schweiz. Maibach ist ein Ortsteil von Butzbach mit einem ganz entzückenden Schwimmbad. Von hier aus laufen wir an der Kirche, die aus der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts stammt, vorbei und queren bald das Tal des Forbachs.

Nach ca. 2 km gelangen wir zum Jugendgästehaus Hubertus des Wetteraukreises. Wir überqueren die Taunushöhe. Wo sich das Bachtal vereinigt, werfen wir einen Blick nach oben: Mehrere Felsformationen sind zu sehen. Wir laufen weiter, haben das Bachtal im Blick und kehren zum Maibacher Schwimmbad zurück. Ende der Wanderung ca. 15 Uhr.

T1315, Burkhard Muth

€ 9,00 (erm. € 8,00)

An-/Abmeldeschluss: Freitag, 19.06.2026

Treffpunkt/Start: 11:00 Uhr am Schwimmbad Maibach

Naviadresse: 35110 Maibach, Schulstraße 26,

Endeinkehr im Schwimmbad-Bistro